



RADIOLOGIEKONGRESS NORD

17. | 18. FEBRUAR 2017

„Digitalisierung in der Medizin“ und
„Interdisziplinäre Intervention“

PROGRAMM

**Gemeinsame Jahrestagung 2017
der Röntgengesellschaft von Niedersachsen,
Bremen und Sachsen-Anhalt und der
Norddeutschen Röntgengesellschaft**

Paulinerkirche und Hörsäle des Universitätsklinikums
der Georg-August-Universität Göttingen

Kongresspräsidenten:

Prof. Dr. med. J. Lotz | Prof. Dr. med. Ch. Ritter

Institut für Diagnostische und Interventionelle Radiologie
Universitätsmedizin Göttingen



DEUTSCHE RÖNTGENGESELLSCHAFT
Gesellschaft für medizinische Radiologie e.V.



RADIOLOGIEKONGRESS NORD 2017
DER FORTBILDUNGSKONGRESS IM NORDEN



GM85

Mehr als nur mobil

Ihre Vorteile auf einen Blick:

- Neues mobiles High-end-Röntgensystem
- Für höchste Workflow-Anforderungen im klinischen Alltag: Verbessertes Batteriemanagement, 220 Aufnahmen und bis zu 20km Fahrstrecke mit einer Batterieladung
- Touchdisplay an der Röhreneinheit
- Leichtes und kompaktes System
- SimGrid und TubeLineEnhancement für eine bessere Beurteilung der Aufnahme (Tubus)
- Schneller positioniert mit SID Guide und S-Align
- Optimaler Einsatz in der Pädiatrie mit dem Pädiatrie Dosis Management



KONTAKT SAMSUNG Electronics GmbH - Health Medical Equipment
 Am Kronberger Hang 6 | 65824 Schwalbach/ Ts.
 Tel.: +49 6196 66-5381 | E-mail: hme@samsung.de
 Weitere Informationen finden Sie unter: www.samsung.de/hme

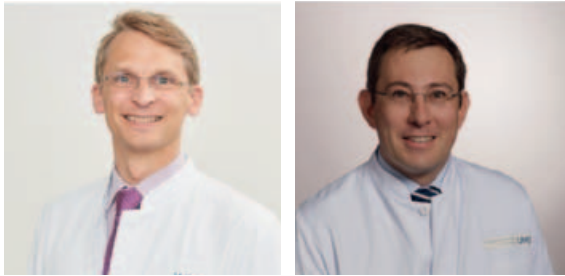


	Seite
<u>Grußworte</u>	4
<u>Informationen</u>	8
<u>Tagesübersicht Freitag, 17. Februar 2017</u>	12/13
<u>Tagesübersicht Samstag, 18. Februar 2017</u>	14/15
<u>Programm Freitag, 17. Februar 2017</u>	16
<u>Programm Samstag, 18. Februar 2017</u>	28
<u>Abendveranstaltung</u>	38
<u>Sponsoren</u>	40/41
<u>Industrierausstellung / Aussteller</u>	42/43
<u>Weitere Informationen</u>	44
<u>Anerkennung und Online-Evaluation</u>	45
<u>Referenten</u>	46
<u>Antrag auf Mitgliedschaft in der Röntgengesellschaft von Niedersachsen, Bremen und Sachsen-Anhalt e. V.</u>	51/52
<u>Antrag auf Mitgliedschaft in der Norddeutschen Röntgengesellschaft e. V.</u>	53/54
<u>Ankündigung – Radiologiekongress Nord 2018</u>	55

Grußworte der Kongresspräsidenten**Prof. Dr. Joachim Lotz und Prof. Dr. Christian Ritter**

Institut für Diagnostische und Interventionelle Radiologie

UNIVERSITÄTSMEDIZIN GÖTTINGEN | GEORG-AUGUST-UNIVERSITÄT



Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,

herzlich willkommen zum Radiologiekongress Nord 2017, veranstaltet von der Röntgengesellschaft von Niedersachsen, Bremen und Sachsen-Anhalt und der Norddeutschen Röntgengesellschaft.

Wir bieten Ihnen einen am Alltag orientierten Fortbildungskongress mit einer Kombination aus interdisziplinär durchgeführten Übersichtsvorträgen und in Kleingruppen durchgeführten Falldiskussionen. Ergänzt wird dieses Hauptprogramm durch gezielte Hands-On Workshops an den Geräten und Installationen der Universitätsmedizin Göttingen.

In Kontinuität zu den letzten Kongressen haben wir gemeinsam mit der Vereinigung Medizinisch-Technischer Berufe in der DRG (VMTB) ein umfangreiches Programm für MTRA realisiert und bieten gemeinsam mit der Deutschen Röntgengesellschaft (DRG) Aktualisierungs- und Spezialkurse im Strahlenschutz an. Ein Q2-Kurs für Herz-MRT rundet das Spektrum des Radiologiekongress Nord 2017 ab.

Die Digitalisierung in der Medizin wird die Radiologie grundlegend verändern. Wir wollen die Auswirkungen von „Deep Machine Learning“ und „computer-augmentierter Befundung“ in der Radiologie mit Ihnen diskutieren. Auf dem Kongress haben Sie die Möglichkeit, sich über die wichtigsten Entwicklungen auf diesem Gebiet in einer zwanglosen Umgebung zu informieren.

Interventionelle radiologische Therapieverfahren gewinnen stetig an Bedeutung in den klinischen Behandlungspfaden und werden auch außerhalb der Schwerpunktzentren immer mehr von der Radiologie gefordert.

Die interventionelle Kompetenz des Radiologen ist auch ein Schutz vor Verlagerung der radiologischen Expertise in supranationale Telemedizin-Netzwerke.

Wir bieten Ihnen auf dem Kongress sowohl praktische Tipps als auch grundsätzliche Überlegungen zur Interventionellen Radiologie.

Der Kongress wird erstmalig durch ein Online-Angebot ergänzt, das Ihnen im Vorfeld und auch noch einige Monate im Anschluss an den Kongress ausgewählte Fort- und Weiterbildungsinhalte zur Verfügung stellt. Noch wichtiger sind jedoch Ihre persönlichen Beiträge zur Diskussion – sowohl bei den Vorträgen als auch in den ebenso wichtigen Pausengesprächen und während der Industrieausstellung, die durch ihren finanziellen Beitrag diesen Kongress überhaupt erst möglich gemacht hat.

Die aktuellen Entwicklungen in der Medizin fordern von der Radiologie Flexibilität im Geiste und Kreativität im Erschließen neuer Geltungsbereiche.

Der Veranstaltungsort soll dem Rechnung tragen:

Der Radiologiekongress Nord 2017 findet überwiegend in der Gründungskirche der inzwischen 279 Jahre alten Georg-August-Universität statt. Sie ist Sinnbild der Aufklärung und des liberalen, offenen und innovativen Bildungsanspruches.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme und heißen Sie Willkommen in Göttingen, der Stadt, die Wissen schafft.

Prof. Dr. Joachim Lotz

Prof. Dr. Christian Ritter

Prof. Dr. Heyo K. Kroemer

Vorstand Forschung und Lehre

Dekan der Medizinischen Fakultät

UNIVERSITÄTSMEDIZIN GÖTTINGEN | GEORG-AUGUST-UNIVERSITÄT



Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen, sehr geehrte Teilnehmer,

willkommen zum Radiologiekongress Nord 2017 in Göttingen. Diese Stadt im Süden Niedersachsens ist seit 285 Jahren Universitätsstadt. Gegründet im Geiste der Aufklärung hat die Georg-August-Universität Göttingen den Ruf einer rebellischen Universität, auf die traditionsbewusste Göttinger mit einem gewissen Stolz verweisen. Dabei ist der Forschungscampus Göttingen, mit der Universität, fünf Max-Planck-Instituten sowie der Universitätsmedizin Göttingen, überaus erfolgreich: 44 Nobelpreisträger sind direkt oder indirekt mit Göttingen verbunden. Die hier angesiedelten Betriebe des Gesundheitssektors wie Sartorius, Otto Bock und Zeiss sind weltweit bekannt und hoch innovativ.

Die wissenschaftliche Bildgebung hat sich in den letzten acht Jahren als ein übergreifendes Thema des Forschungscampus Göttingen etabliert. Dass die Digitalisierung der Gesellschaft auch in Göttingen die Gemüter bewegt, ist daher wenig überraschend. Dabei ist es evident, dass die Digitalisierung uns in jeder Lebensrealität erfasst: privat wie im Beruf. In der Wissenschaft wie am Kühlschrank. Die Digitalisierung der Medizin dominiert zwar nicht die Alltagsdiskussion, sie ist aber in aller Munde. Alle großen Fachgesellschaften nehmen die Digitalisierung als Leitthema für ihre Jahrestagungen – die Radiologie ist da keine Ausnahme, hat sie doch ganz offensichtliche Chancen und Risiken in diesem tiefgreifenden Strukturwandel. *Early-Adopters* können ihre Chancen ergreifen und Vorteile nutzen – wir wissen allerdings noch nicht zu welchem Preis. Noch ist die Digitalisierung der Medizin eine sehr

weite Hülle für einen bis dato umschriebenen Inhalt, allerdings mit großem Entfaltungspotential. Eine offene Diskussion über Chancen und Risiken der Digitalisierung ist für jeden Berufsstand elementar wichtig. Und ich gratuliere der Radiologie als Fach, dass sie sich dieser Diskussion stellt und sie auf breiter Front vorantreibt.

Der Radiologiekongress Nord 2017 passt daher mit seinem Profil sehr gut nach Göttingen. Innovative Bildgebung und innovative Therapieformen verwischen und bedingen einander. Die Bildgebung an sich wird aufwändiger: Der Bedarf steigt, nicht nur im Umfang, sondern auch der Bedarf nach Qualität und zeitnaher Verfügbarkeit. *Precision Medicine* ohne Bildgebung ist nur schwer vorstellbar. Sie sehen sich als Querschnittsfach dem Spannungsfeld von hoher fachlicher Spezialisierung und universeller Kompetenz ausgesetzt. In Teilbereichen wird die Exklusivität der bildgebenden Techniken von Ihrem Umfeld hinterfragt – quasi im Gegenzug kann und muss die Radiologie verstärkt den klinischen Kontext suchen, damit sie von Ihren Kollegen als wertvoller und Verantwortung tragender Partner akzeptiert wird.

Das alles macht Ihr Fach hochgradig spannend und zukunftsfähig. Nutzen Sie die Möglichkeiten zur Diskussion über die Zukunft Ihres Faches – der Radiologiekongress Nord 2017 in Göttingen bietet Ihnen dazu vielfältige Ansatzpunkte.

Prof. Dr. Heyo K. Kroemer

Organisation und Impressum

Veranstaltungsorte Termin	17. und 18. Februar 2017 Paulinerkirche, Historisches Gebäude, Heyne Haus Papendiek 14 37073 Göttingen und Hörsäle des Universitätsklinikums der Georg-August-Universität Göttingen Robert-Koch-Straße 40 37075 Göttingen
	
Wissenschaftliche Leitung	Prof. Dr. med. Joachim Lotz Prof. Dr. med. Christian Ritter Institut für Diagnostische und Interventionelle Radiologie Universitätsmedizin Göttingen Georg-August-Universität
MTRA Programm	Katrin Gebel – Universitätsklinikum Göttingen Brigitte Olbrich – VMTB / Universitätsmedizin Greifswald Marcel Apel – VMTB / Schön Klinik Hamburg Eilbeck Claus Becker – VMTB / UKR Regensburg
Strahlenschutzkurs	Dr.rer.nat. Georg Stamm – Universitätsklinikum Göttingen
Veranstalter	Röntgengesellschaft von Niedersachsen, Bremen und Sachsen-Anhalt e. V. Norddeutsche Röntgengesellschaft e. V. Deutsche Röntgengesellschaft e. V. in Kooperation mit der VMTB und der AG Herz der DRG
Tagungsorganisation	Radiologiekongress Nord Organisationsteam c/o Geschäftsstelle der Deutschen Röntgengesellschaft e. V. Ernst-Reuter-Platz 10 10587 Berlin AP: Dagmara Bruchalska Telefon: 030 916070-30 E-Mail: bruchalska@drg.de
Kongresshomepage	www.roeko-nord.de

Allgemeine Informationen

**Röntgengesellschaft von Niedersachsen,
Bremen und Sachsen-Anhalt e.V.
Vorstand der NSBSA e.V.**

1. Vorsitzender	Prof. Dr. med. Arne-Jörn Lemke, Bremen
2. Vorsitzender	Dr. med. B. Holland, Hildesheim
Schriftführer	Iris Kazi, Bremen
Kassenwart	Dr. med. C. Hancken, Stade
Beisitzer	Priv. Doz. Dr. med. J.-H. Grunert, Hannover Dr. med. J. Wiens, Wolfsburg
Beirat	PD Dr. med. A. Chavan, Oldenburg Dr. med. Florian Schmitz-Engels, Lilienthal Prof. Dr. med. Frank Wacker, Hannover

Öffnungszeiten Kongressoffice / Registrierung

16.02.2017 – 15:00–19:00 Uhr – nur Aufbau / Industrie

17.02.2017 – 08:00–18:30 Uhr

18.02.2017 – 07:30–16:00 Uhr

Telefon Registrierung: 0551 3912415

(nur innerhalb der Öffnungszeiten Kongressoffice)

Öffnungszeiten Kongress

Freitag, 17. Februar 2017 10:00–18:30 Uhr

Eröffnung 10:00 Uhr

wissenschaftliches Programm 12:00–18:30 Uhr

Samstag, 18. Februar 2017 08:30–15:30 Uhr

wissenschaftliches Programm 08:30–14:30 Uhr

Abschluss-Veranstaltung 14:30–15:30 Uhr

Abendveranstaltung:

Freitag, 17. Februar 2017 ab 19:30 Uhr
„Alte Mensa“ | Wilhelmplatz 3 | 37073 Göttingen

Teilnahme-Gebühren: 45,00 €

Restkarten können am 17.02. vor Ort am Registrierungscounter erworben werden.

Zur Beibehaltung der Gemeinnützigkeit der NSBSA und aufgrund der Steuergesetzgebung ist die Erhebung eines Unkostenbeitrages für die Abendveranstaltung erforderlich.

Anfahrt / Parkmöglichkeiten

Fußweg vom Bahnhof

Sie verlassen den Bahnhof in Richtung Innenstadt. Sie überqueren den Bahnhofplatz in Richtung Busbahnhof, wo Sie am Fußgängerüberweg mit Ampel auf die andere Seite der Berliner Straße gelangen. Gehen Sie geradeaus weiter die Goethe-Allee entlang (später: Prinzenstraße). Direkt am Leinekanal, an der Ecke Papendiek (Lichtenberghof) / Prinzenstraße, befindet sich das Historische Gebäude. Von ihrem Standort aus sehen Sie auf der Außenfassade der Paulinerkirche das Kongressbanner. Bitte wenden Sie sich nach rechts, nach ca. 70 Metern sehen Sie linker Hand den Eingang zum Historischen Gebäude (Lichtenberghof).



Mit dem Auto

Sie verlassen die Autobahn A7 über die Ausfahrt Göttingen und nehmen den direkten Weg: Kasseler Landstraße – Groner Landstraße – Groner-Tor-Straße in Richtung Innenstadt. Im Parkhaus Groner-Tor-Straße können Sie Ihren Wagen abstellen. Nun gehen Sie zu Fuß durch den Papendiek. Bald sehen Sie auf der rechten Seite den Lichtenberghof. In diesem Hof finden Sie einen Eingang zum Historischen Gebäude / Paulinerkirche.

Busshuttles

Zwischen der Paulinerkirche und dem UMG wird ein Busshuttle eingerichtet, der den Teilnehmern den Ortswechsel zwischen den einzelnen Sessions und Veranstaltungsorten erleichtern soll.

Die Taktung der Abfahrtszeiten richtet sich nach der Programmstruktur.

Die genauen Abfahrtszeiten der einzelnen Shuttles können Sie den Aushängen an dem jeweiligen Veranstaltungsort entnehmen.

Zahlungsbestätigungen / Teilnahmebescheinigungen

Im Sinne der Umstellung auf möglichst papierlose Administration werden die Unterlagen in digitaler Form versendet.

Alle Teilnehmer, deren Zahlungen auf dem Kongresskonto bis zum 15.02.2017 eingegangen sind, erhalten im Vorfeld des Kongresses eine Zahlungsbestätigung im pdf-Format per E-Mail. Ausstehende Teilnahmegebühren können ebenfalls in bar vor Ort an der Registrierung getätigt werden. In diesem Falle erhalten Sie vor Ort eine Quittung und im Nachgang des Kongresses ebenfalls eine Zahlungsbestätigung in pdf-Format per E-Mail.

Teilnahmebestätigungen werden im Nachgang des Kongresses in pdf-Format per E-Mail versendet.

Teilnehmer, die keine E-Mailadresse angeben bzw. keinen Versand per E-Mail wünschen, erhalten Ihre Teilnahmebescheinigung im Nachgang der Jahrestagung auf postalischem Wege.

Veröffentlichung Abstracts

Die eingereichten Abstracts der Fortbildungsvorträge der Jahrestagung sind auf der Kongresshomepage in digitaler Form und als pdf-Druckdatei abrufbar.

Programmerstellung

Inhalt: Veranstalter

Satz: www.kassler-design.de

Druck: www.wir-machen-druck.de

Auflage: 500 Stück

Redaktionsschluss: 03.02.2017

Eventuelle Änderungen entnehmen Sie bitte unserer ständig aktualisierten Kongresshomepage

www.roeko-nord.de

Historisches Gebäude			Heyne Haus		UMG			
Paulinerkirche	Industrieausstellung	Vortragsraum	Seminarraum 1	Seminarraum 2	Hörsaal 552	Hörsaal 04	Hörsaal 542	Institut Hands-On-Raum
Zeit								
09:15								
09:30								
09:45								
10:00								
10:15								
10:30								
10:45								
11:00								
11:15								
11:30								
11:45								
12:00								
12:15								
12:30								
12:45								
13:00								
13:15								
13:30								
13:45								
14:00								
14:15								
14:30								
14:45								
15:00								
15:15								
15:30								
15:45								
16:00								
16:15								
16:30								
16:45								
17:00								
17:15								
17:30								
17:45								
18:00								
18:15								
18:30								
18:45								
19:00								
19:15								
19:30								
19:45								
20:00								
20:15								
20:30								
20:45								
21:00								
Veranstaltung in der „Alte Mensa“, Wilhelmsplatz 3 / Einlass: ab 19:30 Uhr S. 38/39								

- Klinische Symposien
- Workshops
- MTRA
- Strahlenschutz
- Q2 Kurse
- Industrie-WS
- Hands-On Kurse
- Mitgliederversammlung
- Lunchsymposien
- Panelrunde
- Abendveranstaltung
- Eröffnungsveranstaltung

- teilnehmerbegrenzt, gesonderte Anmeldung erforderlich
- Vorträge der Sitzung werden für die interaktive Lehr- und Lernplattform der DRG aufgenommen

Zeit	Historisches Gebäude			Heyne Haus	Brustzentrum	UMG															
	Paulinerkirche	Industrieausstellung	Vortragsraum	Seminarraum 1	Praxis Raum 1	Hörsaal 552	Hörsaal 04	Institut Hands-On-Raum	Institut Raum 2B3 757	Institut Raum 2B2 515	Institut Raum 2B3 708	Institut Raum 2C3 174									
08:00																					
08:15																					
08:30																					
08:45	Neurorad: Akuter Insult und Interventionen S. 28	Industrieausstellung	Alte Methoden neu entdeckt S. 29	Herz – CT / MRT Reading: Cases Myokarditis und Cardiomyopathien S. 32	Brust CT im Diagnostischen Brustzentrum Göttingen S. 34	Aktualisierung nach RöV Teil 1 S. 35	Hygiene in der Radiologie Bracco Imaging GmbH S. 35														
09:00																					
09:15																					
09:30																					
09:45																					
10:00																					
10:15																					
10:30																					
10:45	MSK – Wirbelsäule: Bandscheibe, Trauma und Tumor S. 29	Industrieausstellung	Schneller Höher Weiter S. 30	Abdomen, Leber, Pankreas – neue Ansätze S. 33		Aktualisierung nach RöV Teil 2 S. 35		Hands-On Dual Energy CT: Abdomen S. 34	Workshop Sonografie für MTRA S. 36	Workshop Interventionelle Radiologie Angiographie S. 36	Workshop Pädiatrie So geht's! S. 37	Workshop Leitungsrunde S. 37									
11:00																					
11:15																					
11:30																					
11:45																					
12:00																					
12:15	Lunch-Symposium Bayer Vital GmbH S. 30																				
12:30																					
12:45																					
13:00																					
13:15	Herzbildgebung Wo stehen wir? S. 30/31	Industrieausstellung	Mehr als nur Röntgen S. 32	Mamma – Reading: Cases S. 33		Neue Entwicklungen im Strahlenschutz S. 36															
13:30																					
13:45																					
14:00																					
14:15																					
14:30																					
14:45	Abschlussveranstaltung S. 31																				
15:00																					
15:15																					
15:30																					
15:45																					
16:00																					

- Klinische Symposien
- Workshops
- MTRA
- Strahlenschutz
- Q2 Kurse
- Industrie-WS
- Hands-On Kurse
- Mitgliederversammlung
- Lunchsymposien
- Panelrunde
- Abendveranstaltung
- Eröffnungsveranstaltung

- teilnehmerbegrenzt, gesonderte Anmeldung erforderlich
- Vorträge der Sitzung werden für die interaktive Lehr- und Lernplattform der DRG aufgenommen

■ Eröffnungsveranstaltung

10:00 bis 11:30 Uhr | Paulinerkirche

10:00 Uhr	Grußworte Herr Prof Dr. Heyo K. Kroemer, Herr Prof. Dr. med. Joachim Lotz, Herr Prof. Dr. med. Christian Ritter
10:20 Uhr	Übersicht über den Kongress Herr Prof. Dr. med. Joachim Lotz, Herr Prof. Dr. med. Christian Ritter
10:30 Uhr	Herausforderung Interventionen Herr Prof. Dr. Frank Wacker
10:50 Uhr	Herausforderung – Der Radiologe als Kliniker Herr Prof. Dr. med. Joachim Lotz

■ Klinische Symposien

Klinisches Symposium 12:00 bis 13:30 Uhr | Paulinerkirche

12:00 Uhr	Werkzeugkasten minimal-invasiver Onkologie Fortbildungsvortrag Frau PD Dr. Kristina Ringe
12:20 Uhr	Bildgeführte Nachsorge nach lokaler und lokoregionärer Therapie der Leber Fortbildungsvortrag Herr PD Dr. Timm Denecke
12:40 Uhr	Radiologische Nachsorge im Thorax Fortbildungsvortrag Frau Prof. Dr. med. Okka Hamer
13:00 Uhr	In den Zeiten der Liquid Biopsy: Zukunft der Radiologischen Progresskriterien Fortbildungsvortrag Herr Univ.-Prof. Dr. med. Jens Ricke
13:20 Uhr	Diskussion

■ Lunch-Symposium Siemens Healthcare GmbH

13:30 bis 14:30 Uhr | Paulinerkirche

13:30 Uhr	Begrüßung Herr Prof. Dr. med. Joachim Lotz
13:35 Uhr	Echtzeit-MRT: Völlig neue Möglichkeiten Herr Prof. Dr. Jens Frahm
13:55 Uhr	Möglichkeiten eines High-end CT in der ambulanten Versorgung Herr PD Dr. Christian Grieser
14:15 Uhr	CT News im Dialog Herr Ph. D. Peter Aulbach

■ Big Data und Radiologie: Wohin geht die Reise?

Panelrunde 15:00 bis 16:30 Uhr | Paulinerkirche

15:00 Uhr	Big Data und Deep Machine Learning: die wissenschaftliche Sicht Herr Prof. Dr. med. Ron Kikinis
15:20 Uhr	Perspektive der Industrie Herr Dr. Arthur Kaindl
15:40 Uhr	Erwartungen der Radiologie Herr Prof. Dr. med. Michael Forsting
16:00 Uhr	Diskussion

■ Mamma: Sono, Tomo, CT und MRT

Klinisches Symposium 17:00 bis 18:30 Uhr | Paulinerkirche

17:00 Uhr	Moderne Mammadiagnostik und ihre Weiterentwicklungen Fortbildungsvortrag Herr Prof. Dr. med. Felix Diekmann
-----------	--

- 17:20 Uhr** **Neuerungen im BI-RADS für alle Modalitäten (MX, US, MRT)**
Fortbildungsvortrag
Frau Dr. med. Susanne Wienbeck
-
- 17:40 Uhr** **Qualitätsstandards in der Mammadiagnostik**
Fortbildungsvortrag
Frau Dr. med. Heike Preibsch
-
- 18:00 Uhr** **Zusammenhänge zwischen Imaging und Histologie beim Mammakarzinom**
Fortbildungsvortrag
Herr PD Dr. med. habil. Alexey Surov
-
- 18:20 Uhr** **Diskussion**

■ **Polytraumamanagement: Was ist wichtig und wie schnell sind wir?**

MTRA 12:00 bis 13:30 Uhr | Vortragsraum

- 12:00 Uhr** **Von der Unfallstelle bis zum Schockraum**
Fortbildungsvortrag
Herr Dr. med. Christopher Spering
-
- 12:30 Uhr** **Traumamanagement**
Fortbildungsvortrag
Herr Dr. med. Christopher Spering
-
- 13:00 Uhr** **Traumaspirale**
Fortbildungsvortrag
Frau Heike Schmidt

■ **NDRG Mitgliederversammlung**

13:45 bis 14:45 Uhr | Vortragsraum

■ **NSBSA Mitgliederversammlung**

13:45 bis 14:45 Uhr | Seminarraum 1, Heyne Haus



The Fine Art of Liver Imaging

- Leberkontrastmittel für die T1-gewichtete MRT
- Detektion und Charakterisierung in einem Untersuchungsdurchgang auch von kleinen Leberläsionen



radiologie.bayer.de



Primovist® 0,25mmol/ml Injektionslösung, Fertigspritze. **Wirkstoff:** Dinatriumgadoxetat. Verschreibungspflichtig. **Zusammensetzung:** Wirkstoff: 1ml Injektionslg. enthält 181,43mg Dinatriumgadoxetat (Gd-EOB-DTPA Dinatrium). Sonstige Bestandteile: Trinitriumcaloxetat, Salzsäure (z. pH-Einstell.), Natriumhydroxid (z. pH-Einstell.), Trometamol u. Wasser f. Injektionszwecke. **Anwendungsgebiete:** Detektion und Charakterisierung v. fokalen Leberläsionen in der T1-gewichteten Magnetresonanztomographie (MRT). **Gegenanzeigen:** Überempfindlichkeit gegen d. Wirkstoff o. einen d. sonstigen Bestandteile. **Nebenwirkungen:** Verzögerte allergische Reakt. selten beobachtet. **Häufig:** Kopfschmerzen, Übelkeit. **Gelegentlich:** Schwindel, Dysgeusie, Parästhesie, Parosmie, Blutdruckanstieg, Flush, Dyspnoe, Erbrechen, Mundtrockenheit, Ausschlag, Pruritus (generalisiert), Juckreiz am Auge), Rückenschmerzen, Brustschmerzen, Reakt. a. d. Injektionsstelle, Hitzegefühl, Schüttelfrost, Müdigkeit, Befindlichkeitsstör.. **Selten:** Akathisie, Tremor, Schenkelblock, Palpitation, Beschwerden i. Mund, erhöhte Sekretion d. Speicheldrüse, makulopapulärer Ausschlag, Hyperhidrose, körperl. Beschwerden, Unwohlsein. **Häufigkeit n.n.:** Überempfindlichkeit/ anaphylaktoid. Reakt. (z. B. Schock, Hypotonie, Pharynx-Larynx-Ödeme, Urtikaria, Gesichtsschwellung, Rhinitis, Konjunktivitis, Schmerzen i. Abdominalbereich, Hypästhesie, Niesen, Husten, Blässe), Ruhelosigkeit, Tachykardie. In klin. Studien: Veränd. v. Laborwerten (erhöhte Serumeisen-, Serumbilirubin- u. Urinalbuminwerte, Anstieg d. Lebertransaminasen u. d. Amylase, Hämoglobin- u. Serumproteinabnahme, Leukozyturie, Hyperglykämie, Hyponatriämie, erhöhtes anorg. Phosphat, Leukozytose, Hypokalämie, erhöhte LDH-Spiegel); b. einigen Pat. vorübergehende QT-Verl. **Besondere Hinweise:** Im Zstg. m. d. Anw. einiger gadoliniumhaltiger Kontrastmittel wurde b. Pat. m. akuter o. chron. schwerer Niereninsuffizienz (GFR < 30 ml/min/1,73 m²) über eine NSF berichtet. Ein besonderes Risiko besteht b. Pat., die sich einer Lebertransplantation unterziehen, da die Inzidenz eines akuten Nierenversagens in dieser Gruppe hoch ist. Da die Möglichkeit besteht, dass m. Primovist eine NSF auftritt, sollte es daher bei Pat. m. schwerer Einschränkung d. Nierenfunktion u. b. Pat. i. d. perioperativen Phase einer Lebertransplantation vermieden werden, es sei denn, die diagnostische Information ist notwendig u. kann m. einer MRT ohne Kontrastmittelverstärkung nicht erhoben werden. Eine Hämodialyse kurz nach d. Anw. v. Primovist kann nützlich sein, um Primovist aus dem Körper zu entfernen. Es gibt keine Hinweise dafür, dass d. Einleitung einer Hämodialyse z. Prävention o. Behandlung einer NSF bei nicht bereits dialysierten Patienten geeignet ist. Das Abziehetikett zur Rückverfolgung auf den Fertigspritzen ist auf die Patientenakte zu kleben, um eine genaue Dokumentation des verwendeten gadoliniumhaltigen Kontrastmittels sicherzustellen. Die verwendete Dosis ist ebenfalls anzugeben. Falls elektronische Patientenakten verwendet werden, sind Arzneimittelbezeichnung, Chargenbezeichnung u. Dosis darin zu dokumentieren. Ausführlichere Informationen sind in speziellen Druckschriften enthalten. **Pharmazeutischer Unternehmer:** Bayer Vital GmbH, D-51368 Leverkusen, Stand: 11/12, Mai 2016



■ MSK: Tumore – worauf Sie achten müssen

Workshop 12:00 bis 13:30 Uhr | Seminarraum 1, Heyne Haus

12:00 Uhr	MSK Tumore: Eine Systematik Fortbildungsvortrag Herr Dr. med. Julian Hägele
12:20 Uhr	Die Skelettmastase – eine häufig missbrauchte Verlegenheitsdiagnose Fortbildungsvortrag Herr Dr. med. Jürgen Wiens
12:50 Uhr	Knochtumore – Fälle mit radiologisch-pathologischer Korrelation Fortbildungsvortrag Herr Prof. Dr. Wolfgang Hartmann Herr Dr. Volker Vieth

■ Pädiatrie: Kinderradiologie

MTRA 15:00 bis 16:30 | Vortragsraum

15:00 Uhr	Deformitäten der Wirbelsäule im Kindesalter und Umgang mit Eltern Fortbildungsvortrag Frau Prof. Dr. Anna-Kathrin Hell
15:45 Uhr	Einstelltechnik – Tipps und Tricks Fortbildungsvortrag Frau Sarah Schmidt

■ Interstitielle Lungenerkrankungen im CT: Basics

Workshop 15:00 bis 16:30 Uhr | Seminarraum 1, Heyne Haus

15:00 Uhr	Eine Systematik der interstitiellen Lungenerkrankungen Fortbildungsvortrag Herr Prof. Dr. Christoph Engelke
15:20 Uhr	Atypische Pneumonie: Pilze, Viren und Konsorten Fortbildungsvortrag Herr Prof. Dr. Hoen-Oh Shin
15:40 Uhr	Pulmonale Manifestation onkologischer Therapien Fortbildungsvortrag Frau Prof. Dr. med. Okka Hamer
16:00 Uhr	Fälle Fortbildungsvortrag Frau Dr. Sabine Dettmer

■ Herzbildgebung: CT oder MRT Herz Indikation

MTRA 17:00 bis 18:30 | Vortragsraum

17:00 Uhr	Anatomie Herz Fortbildungsvortrag Frau Tanja Otto
17:30 Uhr	Herzbildgebung wann–was? Fortbildungsvortrag Herr Dr. Alexander Schwarz Caroline Appel
18:00 Uhr	Was tun im Notfall Fortbildungsvortrag Frau Sabrina Krefft

■ Ultraschall: KM, Elastografie etc.: Was bringt's im Alltag

Workshop 17:00 bis 18:30 Uhr | Seminarraum 1, Heyne Haus

17:00 Uhr	KM-Sonographie (CEUS) bei Erwachsenen: Wie und wann wird's gemacht Fortbildungsvortrag Herr Dr. med. Hans-Peter Weskott
17:20 Uhr	Abdominelle Anwendungen des KM-Ultraschalls bei Kindern Fortbildungsvortrag Herr Dr. med. Christian Kunze
17:40 Uhr	Elastografie in der Senologie Fortbildungsvortrag Herr Prof. Dr.med. Alexander Munding
18:00 Uhr	Fälle Fortbildungsvortrag Frau Dr. med. Kirsten Golinski Herr PD Dr. Dr. med. Albrecht Neeße

■ Präsenzteil Spezialkurs Interventionen Teil 1

Strahlenschutz 12:00 bis 13:30 Uhr | UMG, Hörsaal 552

12:00 Uhr	Repetitorium des Online-Teils Fortbildungsvortrag Herr Dr. rer. nat. Georg Stamm
12:30 Uhr	Strahlenschutz (Anwenderabhängige Faktoren) Fortbildungsvortrag Frau Dr. Kerstin Jungnickel
13:00 Uhr	Strahlenschutz (Geräteabhängige Faktoren) Fortbildungsvortrag Herr Dr. Markus Borowski



JiveX ENTERPRISE PACS

RADIOLOGIE EINFACH UND EFFIZIENT

- funktionsstark
- workflowoptimiert
- anwenderfreundlich

Uns verbindet Erfahrung

www.visus.com



■ Q2-Kurs Herz – MRT Fallbasiert I

Q2-Kurs 12:00 bis 14:00 Uhr | UMG, Hörsaal 04

12:00 Uhr	Begrüßung Fortbildungsvortrag Herr Prof. Dr. med. Christian Ritter
12:05 Uhr	Panta rei: Klappenbildung und Flussmengen Fortbildungsvortrag Herr Prof. Jens Vogel-Claussen
12:40 Uhr	Leitlinien und aktuelle Studien: Alles beim Alten? Fortbildungsvortrag N. N.
13:15 Uhr	T1 und T2-Mapping: Wo stehen wir? Fortbildungsvortrag Herr Dr. med. Christian Lücke

■ Präsenzteil Spezialkurs Interventionen Teil 2

Strahlenschutz 15:00 bis 16:30 Uhr | UMG, Hörsaal 552

15:00 Uhr	Strahlenschutz des Personals Fortbildungsvortrag Herr Dr. Markus Borowski
15:40 Uhr	Diskussion und Fragen Diskussion Herr Dr. rer. nat. Georg Stamm
16:00 Uhr	Prüfung Herr Dr. rer. nat. Georg Stamm

■ Q2-Kurs Herz – MRT Fallbasiert II

Q2-Kurs 14:15 bis 16:30 Uhr | UMG, Hörsaal

14:15 Uhr	Stellenwert der Adenosin- und Dobutaminstress-Perfusion: Fälle aus dem Alltag Fortbildungsvortrag Herr PD Dr. Andreas Schuster
15:00 Uhr	Seltene Erkrankungen: Schon mal gesehen? Fortbildungsvortrag N. N.
15:45 Uhr	Cardio MRT bei EMAH-Patienten: Keine Angst! Fortbildungsvortrag Herr PD Dr. med. Michael Steinmetz

■ Dosisüberwachung Neue Digitale Systeme Radoclid

MTRA 17:00 bis 18:30 Uhr | UMG, Hörsaal 552

17:00 Uhr	Personendosisüberwachung Fortbildungsvortrag Herr Dr. rer. nat. Georg Stamm
17:30 Uhr	Typische Fehler, Erfahrungen und Tipps der Ärztlichen Stelle Fortbildungsvortrag Frau Bärbel Madsack
18:00 Uhr	Radoclid im Alltag Fortbildungsvortrag Frau Denise Sommer

■ Q2-Kurs Herz – MRT Fallbasiert III

Q2-Kurs 16:45 bis 18:00 Uhr | UMG, Hörsaal 04

16:45 Uhr	Interaktive Fallbesprechung mit Quizrunde: Feel Your Heart Beat Fortbildungsvortrag Frau Prof. Dr. med. Christina Unterberg-Buchwald
17:30 Uhr	Kurze Zusammenfassung Abschiedsworte Herr Prof. Dr. med. Christian Ritter

■ Industrie-WS Patientenmanagement Seminar Bracco Imaging GmbH

Industrie-WS 12:00 bis 15:00 Uhr | UMG, Hörsaal 542

12:00 Uhr	Patientenmanagement Seminar Industrie-Vortrag Herr Oliver Keifert
-----------	--

■ Hands-On Herz-CT:

Coronarien Perfusion Late Enhancement Dual Energy

Hands-On Kurs 12:00 bis 13:30 | UMG, Institut 2.OG,
Hands-On Raum

12:00 Uhr **Praktische Durchführung / Tutorial**
Herr Dr. Alexander Schwarz
Herr Peter Hellen

■ Interventionstrainer Gefäße / Schlaganfall

Hands-On Kurs 15:00 bis 16:30 Uhr | UMG, Institut 2.OG,
Hands-On Raum

15:00 Uhr **Praktische Durchführung / Tutorial**
Herr PD Dr. Marios-Nikos Psychogios
Herr Dr. med. Philipp von Gottberg

■ Interventionstrainer Tumore

Hands-On Kurs 17:00 bis 18:30 Uhr | UMG, Institut 2.OG,
Hands-On Raum

17:00 Uhr **Praktische Durchführung / Tutorial**
Herr Prof. Dr. med. Christian Ritter
Herr PD Dr. med. Wieland Staab

■ Abendveranstaltung

Einlass ab 19:30 Uhr bis 24:00 Uhr | „Alte Mensa“, Wilhelmsplatz 3

Die **Hands-On Workshops** finden im Universitätsklinikum Göttingen, Robert-Koch-Straße 40, statt.

Bitte finden Sie sich jeweils **15 Minuten vor Beginn im Eingangsbereich Ost** ein.

Sie werden dort in Empfang genommen und zu den Räumlichkeiten des Institutes für Diagnostische und Interventionelle Radiologie im 2. OG geleitet.

Beim verspäteten Eintreffen kontaktieren Sie bitte Dagmar Benseler unter der **Telefonnummer: 0171 3225044**

■ Neurorad: Akuter Insult und Interventionen

Klinisches Symposium 8:30 bis 10:00 Uhr | Paulinerkirche

8:30 Uhr	The glorious five: Studienlage zur mechanischen Thrombektomie Fortbildungsvortrag Herr Prof. Dr. Jens Fiehler
8:45 Uhr	Interventionstechnik: Die Geschichte der mechanischen Thrombektomie Fortbildungsvortrag Herr Prof. Dr. med. Olav Jansen
9:00 Uhr	Akuter Schlaganfall: Was brauchen wir wann zur Therapieentscheidung Fortbildungsvortrag Herr Dr. André Kemmling
9:15 Uhr	Time is still brain: Doppelt hilft, wer schnell hilft Fortbildungsvortrag Herr PD Dr. Marios-Nikos Psychogios Herr PD Dr. med. Jan Liman
9:30 Uhr	Flächendeckende Versorgung Thrombektomie: Wer macht's? Fortbildungsvortrag Herr Prof. Dr. med. Bernd Eckert
9:45 Uhr	Diskussion

■ Alte Methoden neu entdeckt

MTRA 8:30 bis 10:00 Uhr | Vortragsraum

8:30 Uhr	Sono – Neue Herausforderungen für MTRA Fortbildungsvortrag Frau Dr. med. Isabel Wiesinger
9:00 Uhr	DXA: Knochendichtemessung Fortbildungsvortrag Frau Dr. med. Kirsten Golinski
9:30 Uhr	Stolperfallen Indianer und Co Fortbildungsvortrag Herr Claus Becker

■ MSK – Wirbelsäule: Bandscheibe, Trauma und Tumor

Klinisches Symposium 10:30 bis 12:00 Uhr | Paulinerkirche

10:30 Uhr	MRT beim chronischen Rückenschmerz – Fluch oder Segen? Fortbildungsvortrag Herr Dr. med. Markus Günter Lentschig
11:10 Uhr	Tumoren und tumorähnliche Läsionen an der Wirbelsäule Fortbildungsvortrag Herr Dr. med. Jürgen Wiens
11:30 Uhr	Und was macht der Orthopäde daraus? Fortbildungsvortrag Herr Univ.-Prof. Dr. Wolfgang Lehmann
11:50 Uhr	Diskussion

■ Schneller Höher Weiter – Wo ist der Rettungsanker?

MTRA 10:30 bis 12:00 Uhr | Vortragsraum

10:30 Uhr **Patientenumlagerung**
Fortbildungsvortrag
Herr Georg Sauter-Rosenkranz

11:00 Uhr **Betriebliches Gesundheitsmanagement**
Fortbildungsvortrag
Herr Dipl.-Psych. Martin Simmel

11:30 Uhr **Schutzmechanismen Überlastung**
Fortbildungsvortrag
Herr Dipl.-Psych. Martin Simmel

■ Lunch-Symposium Bayer Vital GmbH

Symposium 12:00 bis 13:00 Uhr | Paulinerkirche

12:00 Uhr **HCC: Zeit für LIRADS?**
Industrie-Vortrag
Herr Prof. Dr. Max Seidensticker

12:30 Uhr **Gadoliniumablagerungen im Gehirn - was ist gesichert?**
Industrie-Vortrag
Herr PD Dr. Hubertus Pietsch

■ Herzbildgebung: Wo stehen wir?

Klinisches Symposium 13:00 bis 14:30 Uhr | Paulinerkirche

13:00 Uhr **Fragen an die Bildgebung: Die Kardiologische Sicht**
Fortbildungsvortrag
Herr Dr. Kai Müllerleile

13:20 Uhr **Antwort Nuklearmedizin**
Fortbildungsvortrag
Herr Univ.-Prof. Dr. med. Wolfgang Burchert

13:40 Uhr **Antwort MRT**
Fortbildungsvortrag
Herr Prof. Dr. med. Jörg Barkhausen

14:00 Uhr **Antwort CT**
Fortbildungsvortrag
Herr Prof. Dr. David Maintz

14:20 Uhr **Diskussion**

■ Der Abschluss: Auf die letzte Minute & RöKo Nord 2018

14:30 bis 15:30 Uhr | Paulinerkirche

14:30 Uhr **Hot-Topic Strahlenschutz-Euratom**
Fortbildungsvortrag
Herr Dr. rer. nat. Georg Stamm

14:45 Uhr **Hot Topic Prostata MRT**
Fortbildungsvortrag
Herr PD Dr. Thorsten Persigehl

15:05 Uhr **Radiologiekongress Nord 2018**
Vorankündigung
Herr PD Dr. med. habil. Roger Eibel

15:20 Uhr **Schlusswort**
Abschluss
Herr Prof. Dr. med. Joachim Lotz
Herr Prof. Dr. med. Christian Ritter

■ Mehr als nur Röntgen

MTRA 13:00 bis 14:30Uhr | Vortragsraum

13:00 Uhr	Führung ist ... Fortbildungsvortrag Frau Katrin Gebel
13:30 Uhr	Sinnvolles Qualitätsmanagement – Wem nutzt es? Fortbildungsvortrag Frau Julia Hölting
14:00 Uhr	Demografischer Wandel – Was bedeutet das für den MTRA? Fortbildungsvortrag Herr Marcel Apel

■ Herz-CT / MRT: Reading Cases Myokarditis und Cardiomyopathien

Workshop 8:30 bis 10:00 Uhr | Seminarraum 1, Heyne Haus

8:30 Uhr	Eine Systematik zu Feature Tracking, T1-Mapping und Late Enhancement Fortbildungsvortrag Herr Dr. Johannes Tammo Kowallick
8:55 Uhr	Eine Systematik zu CT Perfusion, Coronarien und Dual Energy Fortbildungsvortrag Herr PD Dr. med. Wieland Staab
9:15 Uhr	Fälle Fortbildungsvortrag Frau Prof. Dr. med. Christina Unterberg-Buchwald

■ Abdomen: Leber – Pankreas – Nieren: Was bringt CT Dual Energy?

Workshop 10:30 bis 12:00 Uhr | Seminarraum 1, Heyne Haus

10:30 Uhr	Dual-Energy-CT: Eine Systematik Fortbildungsvortrag Dr. med. Stefanie Mangold
10:45 Uhr	Zystische Läsionen Pankreas: Was bringt MR(C)P und Dual-Energy CT? Fortbildungsvortrag Herr Dr. Ali Seif
11:00 Uhr	Fokale Leberläsionen: Maligne oder Benigne? DWI, Gd, Dual-Energy CT Fortbildungsvortrag Herr Prof. Dr. Max Seidensticker
11:15 Uhr	Fälle Fortbildungsvortrag Herr Lorenz Biggemann

■ Mamma – Reading: Cases

Workshop 13:00 bis 14:30 Uhr | Seminarraum 1, Heyne Haus

13:00 Uhr	Nebenbefunde der Brust bei Staging-Untersuchungen: Was tun? Fortbildungsvortrag Herr PD Dr. med. habil. Alexey Surov
13:20 Uhr	Multimodales aus Schleswig-Holstein Fortbildungsvortrag Herr Prof. Dr. med. Joachim Brossmann
13:40 Uhr	Fälle Niedersachsen & Bremen Fortbildungsvortrag Herr Dr. med. Sebastian Bremer
14:00 Uhr	Hochrisiko-Situation Fortbildungsvortrag Frau Dr. med. Stefanie Pertschy

■ Brust-CT im Diagnostischen Brustzentrum Göttingen

Hands-On Kurs 8:30 bis 10:00 Uhr | Praxis Raum 1*

8:30 Uhr **Praktische Durchführung / Tutorial**
Praktische Durchführung
Frau Dr. med. Susanne Wienbeck

* Diagnostisches Brustzentrum Göttingen | Bahnhofsallee 1D | 37081 Göttingen

■ Hands-On Dual Energy CT: Abdomen

Hands-On Kurs 10:30 bis 12:00 Uhr | UMG, Institut Hands-On Raum

10:30 Uhr **Hands-On Dual Energy CT: Abdomen**
Praktische Durchführung
Herr Dr. med. Niels Christian Hellige



Now's our time to
inspire the future
of healthcare together

Engineering success. Pioneering healthcare.

■ Industrie-WS Hygiene in der Radiologie *Bracco Imaging GmbH*

Industrie-WS 8:30 bis 10:00 Uhr | UMG, Hörsaal 04

8:30 Uhr **Hygiene in der Radiologie**
Industrie-Vortrag
Herr Bernd Werdehausen

■ Aktualisierung nach RöV Teil 1

Strahlenschutz 8:30 bis 10:00 Uhr | UMG, Hörsaal 552

8:30 Uhr **Repetitorium des Online-Teils**
Fortbildungsvortrag
Herr Dr. rer. nat. Georg Stamm

9:00 Uhr **Qualitätssicherung und Ärztliche Stellen**
Fortbildungsvortrag
Herr Dr. Wolfgang Pethke

9:30 Uhr **Stand der Technik und neue Entwicklungen in der Röntgendiagnostik**
Fortbildungsvortrag
Herr Dominik Böhm

■ Aktualisierung nach RöV Teil 2

Strahlenschutz 10:30 bis 12:00 Uhr | UMG, Hörsaal 552

10:30 Uhr **Strahlenschutz in der Röntgendiagnostik**
Fortbildungsvortrag
Herr Dr. Markus Borowski

11:10 Uhr **Diskussion und Fragen**
Herr Dr. rer. nat. Georg Stamm

11:30 Uhr **Prüfung**
Herr Dr. rer. nat. Georg Stamm

■ Neue Entwicklungen im Strahlenschutz

Workshop 13:00 bis 14:30 Uhr | UMG, Hörsaal 552

13:00 Uhr **Neues aus der Strahlenschutzgesetzgebung, AK RöV**
Fortbildungsvortrag
Herr Dr. Jürgen Westhof

13:30 Uhr **Dosismonitoring aus Anwendersicht
(kommerzielle und Opensource-Lösungen)**
Fortbildungsvortrag
Herr Dr. rer. nat. Georg Stamm

14:00 Uhr **Mobile Befundung und Teleradiologie
(Abnahme nach DIN)**
Fortbildungsvortrag
Herr Volker Sandler

■ Workshop: Sonographie für MTRA

MTRA 10:30 bis 12:30 Uhr | UMG, Institut Raum 2B3 756, 2. OG

10:30 Uhr **Praktische Durchführung am Gerät**
Frau Dr. med. Kirsten Golinski
Herr Wolfgang Gebel

■ Workshop: Interventionelle Radiologie Angiographie

MTRA 10:30 bis 12:30 Uhr | UMG, Institut Raum 2B2 515, 2. OG

10:30 Uhr **Das praktische 1 x 1 der Angio MTRA**
Fortbildungsvortrag
Frau Christina Malowsky

11:15 Uhr **Praktische Durchführung am Gerät**
Herr Wolfgang Gebel
Frau Denise Sommer

■ Workshop: Pädiatrie – so geht's

MTRA 10:30 bis 12:00 Uhr | UMG, Institut Raum 2B3 708, 2. OG

10:30 Uhr **Einstelltechnik Tipps und Tricks in der Pädiatrie**
Fortbildungsvortrag
Frau Christiane Tanger

■ Workshop: Leitungsrunde

MTRA 10:30 bis 12:30 Uhr | UMG, Institut Raum 2C3 174, 2. OG

10:30 Uhr **Leitungsrunde**
Fortbildungsvortrag
Frau Heike Schmidt
Frau Caroline Appel
Herr Martin Küper

Die **MTRA Workshops** finden im Universitätsklinikum Göttingen, Robert-Koch-Straße 40, statt.

Bitte finden Sie sich um **10:15 Uhr im Eingangsbereich Ost** ein.

Sie werden dort in Empfang genommen und zu den Räumlichkeiten des Institutes für Diagnostische und Interventionelle Radiologie im 2. OG geleitet.

Beim verspäteten Eintreffen kontaktieren Sie bitte Dagmar Benseler unter der **Telefonnummer: 0171 3225044**

Erleben Sie einen entspannten Abend in charmanter und sympathischer Gesellschaft Ihrer Kollegen.

Mit dem wunderbaren Ambiente der nach langjähriger Restaurierung wieder eröffneten „Alten Mensa“ der Georg-August-Universität mitten in der Göttinger Altstadt ist der passende Rahmen für eine gelungene Abendveranstaltung gefunden worden.

Mit anregenden Gesprächen in legerer Atmosphäre beschließen wir den ersten Kongresstag. Für das leibliche Wohl sorgt das Team des Sternekochs Daniel Raub vom Landhaus Biewald, welches bereits in dritter Generation mit seinen Kochkünsten die Gäste verwöhnt.

Abendveranstaltung:

Freitag, 17. Februar 2017 | 19:30–24:00 Uhr

Ort: „Alte Mensa“ | Wilhelmplatz 3 | Altstadt von Göttingen

5 Gehminuten von der Paulinerkirche entfernt

Kosten: 45,00 €

Restkarten können noch tagsüber am Akkreditierungscounter in der Paulinerkirche erstanden werden.

Programm:

19:30 Uhr Einlass & Begrüßungssekt

20:00 Uhr Begrüßung & Büffeteröffnung

20:15–24:00 Uhr Sound Nomaden, Stille Hunde & Floot samt Tanz ab 22:00 Uhr



Sound Nomaden

Hinter dem Projekt Sound Nomaden verbirgt sich einer der umtriebigensten deutschen Electro Swing DJ's, Produzenten und Blogger. Er war einer der ersten hierzulande, der mit seinem energetischen und positiven Mix aus alten Swing- und Vintagesamples mit wummernden House und Tech-Beats eine perfekte Symbiose zwischen alt und neu schuf.

Freuen Sie sich auf ein musikalisches Experiment, welches Ihnen im Gedächtnis bleibt.



Fotos: J. Konrad Schmidt

Stille Hunde Theaterproduktionen

Von Könnern, heimlichen Tricksern und unheimlichen Versagern, vor allem aber von den dramatischen Folgen der Leidenschaft fürs Selbermachen erzählen Stefan Dehler und Christoph Huber an diesem Abend.

Mit den amüsanten „Hammerschlag und Muffensausen – Heimwerkertragödien“ sorgt das bereits weit über Göttingen hinaus bekannte Ensemble für einige Lacher des Abends. Seien Sie gespannt auf ganz nebenbei zur Sprache kommenden Einsatzmöglichkeiten chinesischer Duschkopfplagiate, die Nützlichkeit handtaschengroßer Werkzeug-Sets und vieler weiterer Phänomene.

Floot

– das ist Blech-Blas-Rap mitten aus Göttingen!

Wer die sieben Jungs noch nicht gehört hat, der hat definitiv etwas verpasst. Floot reißt mit Energie, Lebensfreude und spielerischer Virtuosität garantiert jeden aus den Socken. Im Mittelpunkt steht eins der besten jungen Bläser-Trios, die gleichzeitig als Frontmänner mit gerappten Geschichten oder dreistimmigen Gesang ihre Song garnieren. Trompete, Posaune und der eigenständige Stilmix aus Hip-Hop, Ragga, Pop und allerhand anderen tanzbaren Genres gibt der Band ihren unverwechselbaren Charme.

Freuen Sie sich auf ein musikalisches Erlebnis der Extraklasse, bei dem das Tanzbein geschwungen werden darf.



Wir bedanken uns herzlich bei den Sponsoren und Ausstellern des Radiologiekongresses Nord 2017 für deren Unterstützung.

Gold-Sponsoren



Silber-Sponsoren



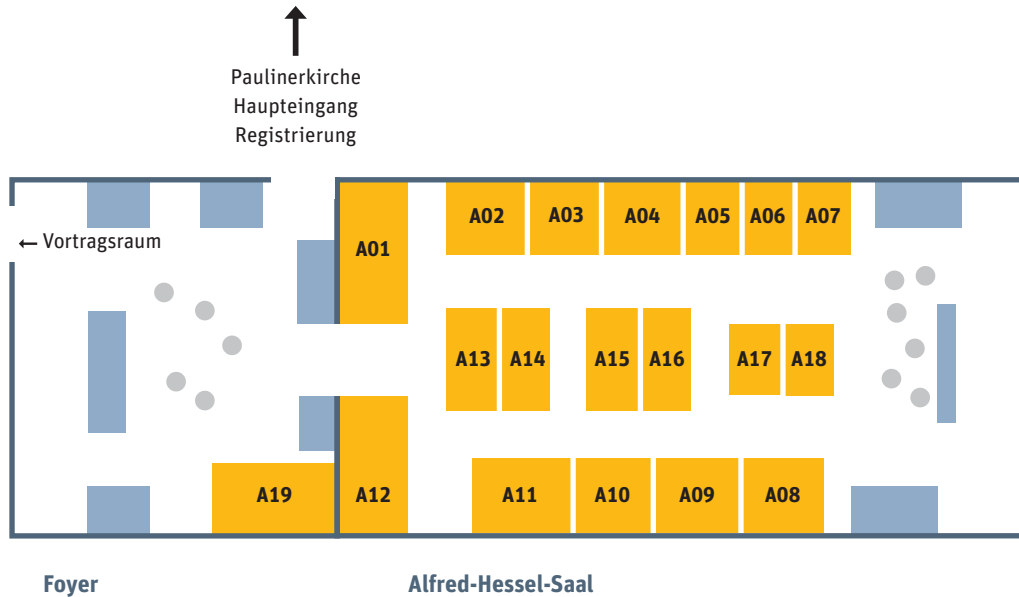
Bronze-Sponsoren



Weitere Sponsoren



Standplan



- Firmen
- Catering

STANDNUMMER	FIRMA
A01	Bayer Vital GmbH
A02	NEXUS/DIS GmbH
A03	Medavis GmbH
A04	Agfa HealthCare GmbH
A05	BTG International Germany GmbH
A06	Medtron AG
A07	Terumo Deutschland GmbH
A08	Teleflex Medical GmbH
A09	Bracco Imaging Deutschland GmbH
A10	Siemens Healthcare GmbH
A11	Guerbet GmbH
A12	Samsung Electronics GmbH Health Medical Equipment
A13	EOS Imaging GmbH
A14	i-Solutions Health GmbH
A15	Boston Scientific Medizintechnik GmbH
A16	COOK Deutschland GmbH
A17	INFINITT Europe GmbH
A18	Toshiba Medical Systems GmbH Deutschland
A19	Philips GmbH
A20	GE Healthcare GmbH Stand im Eingangsfoyer
UMG	Transatlantic Handelsgesellschaft Stolpe & Co. mbH Stand im Uniklinikum vor den Hörsälen

Teilnahmegebühren

Gebühren für Hauptprogramm 17. bis 18. Februar 2017	
Mitglied Gesellschaften (NDRG / NSBSA)	30,00 €
Nicht-Mitglied Gesellschaften	100,00 €
Tageskarte Mitglied Gesellschaften (NDRG / NSBSA)	20,00 €
Tageskarte Nicht-Mitglied Gesellschaften	60,00 €
MTRA	30,00 €
Tageskarte MTRA	20,00 €
Studenten	0,00 €
Kurs Herz-MRT (Q2-Kurs)	70,00 €

Für den Herz-MRT Q2-Kurs, die MTRA-Workshops, die Hands-On-Kurse, den Aktualisierungskurs Fachkunde im Strahlenschutz nach RöV und den Spezialkurs Interventionsradiologie sind aufgrund der Teilnehmerbegrenzung separate Anmeldungen erforderlich.

Der Aktualisierungskurs Fachkunde im Strahlenschutz nach RöV und der Spezialkurs Interventionsradiologie können auch unabhängig von einer Kongressteilnahme gebucht werden.

Beide Kurse sind sogenannte Präsenzmodule. Die obligatorischen Online-Module fanden im Vorfeld des Kongresses statt. Die Kursgebühren für die Präsenzmodule sind in den Kursgebühren für die Onlinemodule enthalten.

Stornierungsbedingungen

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir bei Absagen nach dem 03.02.2017 eine Stornogebühr in Höhe von 50 % und nach dem 14.02.2017 in Höhe von 100 % der Teilnahmegebühr erheben müssen, falls durch Sie keine Person benannt werden kann, die Ihren Platz in Anspruch nimmt.

Anerkennung

Die Veranstaltung wird bei der zuständigen LÄK zur Zertifizierung angemeldet.

Die Kurse des Radiologiekongresses Nord 2017 werden in Zusammenarbeit mit der Akademie für Fort- und Weiterbildung in der Radiologie durchgeführt. Die Akademie vergibt zu jedem Kurs CME-Punkte.



Die Akademie für Fort- und Weiterbildung in der Radiologie bewertet das MTRA-Programm wie folgt:

Sessions (Vortragsraum und Hörsaal 552) werden mit je 2 Fortbildungspunkten der Kategorie CME-1 bewertet.

Der Workshop „Pädiatrie“ wird mit 2 Fortbildungspunkten der Kategorie CME-1 bewertet.

Die Workshops „Sonographie für MTRA“, „Interventionelle Radiologie – Angiographie“ und „Leitungsrunde“ werden mit je 3 Fortbildungspunkten der Kategorie CME-1 bewertet.

Online-Evaluation

Für alle Sessions des Kongresses findet eine Online-Evaluation statt. Wir bitten herzlich alle Teilnehmer der Jahrestagung um rege Beteiligung.

Die Online-Evaluation ist anonym und dient der Qualitätssicherung der Veranstaltung und kann zu zukünftigen Verbesserungen führen, die im Interesse aller liegen.

Innerhalb der Online-Evaluation erhalten alle Teilnehmer, die bei der Anmeldung eine E-Mail-Adresse hinterlegt haben, 2x pro Tag eine E-Mail mit entsprechendem Link zur Online-Evaluation.

Der jeweilige Link behält seine Gültigkeit bis zum 26. Februar 2017, sodass eine Evaluation auch im Nachgang des Kongresses möglich ist.

Marcel Apel
Schön Klinikum Hamburg Eilbeck

Caroline Appel
Universitätsmedizin Göttingen

Peter Aulbach
Siemens Healthcare GmbH

Prof. Dr. med. Jörg Barkhausen
Universitätsklinikum Schleswig-Holstein, Kiel

Claus Becker
Universität Regensburg, Regensburg

Lorenz Biggeman
Universitätsmedizin Göttingen

Dr. Markus Borowski
Klinikum Braunschweig

Dr. med. Sebastian Bremer
Universitätsmedizin Göttingen

Prof. Dr. med. Joachim Brossmann
Imland Klinik Rendsburg

Univ.-Prof. Dr. med. Wolfgang Burchert
Herz- und Diabeteszentrum NRW,
Bad Oeyenhausen

Dominik Böhm
TÜV Nord Hannover

PD Dr. med. Timm Denecke
Institut für Radiologie,
Campus Charité Mitte, Berlin

Dr. Sabine Dettmer
Medizinische Hochschule Hannover

Prof. Dr. med. Felix Diekmann
Krankenhaus St. Joseph-Stift Bremen

Prof. Dr. med. Bernd Eckert
Asklepios Klinik Hamburg-Altona

PD Dr. med. habil. Roger Eibel
Helios Kliniken Schwerin

Prof. Dr. Christoph Engelke
Universität Göttingen

Prof. Dr. med. Jens Fiehler
Universitätsklinikum
Hamburg-Eppendorf

Prof. Dr. med. Michael Forsting
Universitätsklinikum Essen

Prof. Dr. Jens Frahm
Biomedizinische NMR Forschungs GmbH,
Göttingen

Katrin Gebel
Universitätsmedizin Göttingen

Wolfgang Gebel
Universitätsmedizin Göttingen

Dr. med. Kirsten Golinski
Universitätsmedizin Göttingen

Philipp von Gottberg
Universitätsmedizin Göttingen

PD Dr. Christian Grieser
Zemodi Bremen

Prof. Dr. med. Okka Hamer
Universitätsklinikum Regensburg

Prof. Dr. Wolfgang Hartmann
Universitätsklinikum Münster

Prof. Dr. Anna-Kathrin Hell
Universitätsmedizin Göttingen

Dr. med. Julian Hägele
Universitätsklinikum Schleswig-Holstein, Kiel

Julia Hölting
Universitätsklinikum Essen

Prof. Dr. med. Olav Jansen
Universität Kiel

Dr. Kerstin Jungnickel
Universitätsklinikum Magdeburg

Dr. Arthur Kaindl
Siemens Healthcare GmbH,
Erlangen

Oliver Keifert
keiro:denkt,
Gesundheitskommunikation,
Bernstadt

Dr. André Kemmling
Universitätsklinikum
Schleswig-Holstein, Kiel

Prof. Dr. med. Ron Kikinis
Fraunhofer MEVIS, Bremen

Dr. med. Johannes Kowallick
Universitätsmedizin Göttingen

Sabrina Krefft
Universitätsmedizin Göttingen

Prof. Dr. Heyo K. Kroemer
Universitätsmedizin Göttingen

Dr. med. Christian Kunze
Universitätsklinikum Halle

Martin Küper
Klinikum Ernst von Bergmann,
Potsdam

Univ. Prof. Dr. Wolfgang Lehmann
Klinik für Unfallchirurgie, Orthopädie und
Plastische Chirurgie Göttingen

Dr. med. Markus Günter Lentschig
Zemodi – Zentrum für Moderne Diagnostik, Bremen

PD Dr. med. Jan Liman
GWVG Göttingen

Prof. Dr. med. Joachim Lotz
Universitätsmedizin Göttingen

Bärbel Madsack
Ärztliche Stelle für Qualitätssicherung
in der Radiologie Hessen, Frankfurt

Prof. Dr. David Maintz
Universitätsklinikum Köln

Christina Malowsky
Universitätsmedizin Göttingen

Dr. Stefanie Mangold
Universität Tübingen

Dr. med. Kai Muellerleile
Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf

Prof. Dr. med. Alexander Munding
Marienhospital Osnabrück

PD Dr. Dr. med. Albrecht Neeße*Universitätsmedizin Göttingen***Tanja Otto***Universitätsmedizin Göttingen***PD Dr. Thorsten Persigehl***Universitätsklinikum Köln***Dr. med. Stefanie Pertschy***Medizinische Hochschule Hannover***Dr. Wolfgang Pethke***Ärztliche Stelle Niedersachsen
Bremen, Hannover***PD Dr. Hubertus Pietsch***Bayer Pharma AG, Berlin***Dr. med. Heike Preibsch***Universitätsklinik Tübingen***Dr. med. Marios-Nikos Psychogios***Universitätsmedizin Göttingen***Prof. Dr. med. Jens Ricke***Universitätsklinikum Magdeburg***PD Dr. med. Kristina Ringe***Medizinische Hochschule Hannover***Prof. Dr. Christian Ritter***Universitätsmedizin Göttingen***Heike Schmidt***Universitätsmedizin Göttingen***Sarah Schmidt***Universität Göttingen***PD Dr. Andreas Schuster***Universitätsmedizin Göttingen***Dr. Alexander Schwarz***Universitätsmedizin Göttingen***Prof. Dr. Max Seidensticker***Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg***Volker Sendler***Prüfstelle für Strahlenschutz, Wennigsen***Dr. Ali Seif***Universitätsmedizin Göttingen***Prof. Dr. Hoen-Oh Shin***Medizinische Hochschule Hannover***Dipl.-Psych. Martin Simmel***Gesundheits MANAGEMENT Systeme,
Regensburg***Denise Sommer***Universitätsmedizin Göttingen***Dr. med. Christopher Spering***Universitätsmedizin Göttingen***PD Dr. med. Wieland Staab***Universitätsmedizin Göttingen***Dr. rer. nat. Georg Stamm***Universitätsmedizin Göttingen***PD Dr. Michael Steinmetz***Universitätsmedizin Göttingen***PD Dr. med. habil. Alexey Surov***Universitätsklinikum Leipzig***Christine Tanger***Universitätsmedizin Göttingen***Prof. Dr. Christina Unterberg-Buchwald***Universitätsmedizin Göttingen***Prof. Jens Vogel-Claussen***Medizinische Hochschule Hannover***Dr. med. Volker Vieth***Klinikum Ibbenbüren GmbH***Prof. Dr. Frank Wacker***Medizinische Hochschule Hannover***Bernd Werdehausen***Die hycom Hygiene + service, Höxter***Dr. med. Hans-Peter Weskott***Klinikum Region Hannover***Dr. Jürgen Westhof***Regierungspräsidium Kassel***Dr. med. Susanne Wienbeck***Universitätsmedizin Göttingen***Dr. med. Jürgen Wiens***Klinikum Wolfsburg***Dr. med. Isabel Wiesinger***Universitätsklinikum Regensburg*



Antrag auf Mitgliedschaft in der Röntgengesellschaft von Niedersachsen, Bremen und Sachsen-Anhalt e. V.

Name _____
 Vorname _____
 Titel _____
 Geburtsdatum _____
 Dienststellung _____
 Klinik, Abteilung _____
 E-Mail _____

Dienstanschrift*

Privatanschrift*

Straße _____ Straße _____
 PLZ _____ PLZ _____
 Ort _____ Ort _____
 Tel.: _____ Tel.: _____
 Fax: _____ Fax: _____
 Bundesland _____ Bundesland _____

* Bitte kreuzen Sie die **Kommunikationsadresse** an!

Berufsbezeichnung:

- Arzt für Radiologie
 Arzt für Diagnostische Radiologie
 Arzt für Strahlentherapie
 Arzt für Nuklearmedizin
 Teilgebiet Neuroradiologie
 Teilgebiet Kinderradiologie
 Arzt in Weiterbildung
 Physiker Ingenieur
 Sonstige Berufe _____

Meine überwiegende Tätigkeit stufe ich hier ein:

- Radiologische Diagnostik
 Nuklearmedizin
 Strahlenbiologie, -physik und -technik
 Strahlentherapie

Mitgliedsbeiträge:

- Chefarzt, niedergelassener Arzt 26,00 €
 Oberarzt, Assistenzarzt, AIP, Naturwissenschaftler 12,00 €
 Mitarbeiter in der Industrie 12,00 €
 Arzt im Ruhestand beitragsfrei*

* Bitte legen Sie dem Anmeldeformular eine entsprechende **Bescheinigung** bei.

Sind Sie gleichzeitig Mitglied der DRG, Norddeutschen Röntgengesellschaft o.a.? _____

Mir ist bekannt, dass ich innerhalb von 14 Tagen diesem Antrag widersprechen kann. Ich erhalte von der Röntgengesellschaft von Niedersachsen, Bremen und Sachsen-Anhalt e. V. eine Mitgliedsbescheinigung und ein Formular zur Abbuchungsberechtigung des Jahresbeitrages, das ich ausgefüllt und unterschrieben zurücksende. Persönliche Daten werden gemäß Datenschutzgesetz §24 vertraulich behandelt.

Ort, Datum, Unterschrift

Bitte Rückseite beachten



Antrag auf Mitgliedschaft in der Röntgengesellschaft von Niedersachsen, Bremen und Sachsen-Anhalt e. V.

**Fax-Nr. der Geschäftsstelle:
030 679668855**

Bitte füllen Sie die erforderlichen Daten aus und senden uns das Formular zurück.

Geschäftsstelle der Röntgengesellschaft von Niedersachsen, Bremen und Sachsen-Anhalt e. V.
c/o KelCon GmbH
Frau Christina Konkol | Liebigstraße 16 | 63500 Seligenstadt
Tel.: 0049 (0)6182 9466632 | Fax: 0049 (0)6182 9466644 | E-Mail: c.konkol@kelcon.de

SEPA-Lastschriftmandat

Hiermit ermächtige ich die Röntgengesellschaft von Niedersachsen, Bremen und Sachsen-Anhalt e. V. Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von dem Verein auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.
Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Name der Bank	Kontoinhaber
IBAN	BIC

Ihre persönlichen Daten werden gemäß Datenschutzgesetz §24 vertraulich behandelt.

Ort, Datum, Unterschrift

Geschäftsstelle der Röntgengesellschaft von Niedersachsen, Bremen und Sachsen-Anhalt e. V.
c/o KelCon GmbH | Frau Christina Konkol | Liebigstraße 16 | 63500 Seligenstadt
Tel.: 0049 (0)6182 94 666 32 | Fax: 0049 (0)6182 9466644 | E-Mail: c.konkol@kelcon.de



Antrag auf Mitgliedschaft in der Norddeutschen Röntgengesellschaft e. V.

Name: _____ Titel: _____

Vorname: _____

Dienststellung: _____ Geburtsdatum: _____

Dienstanschrift:

Klinik / Praxis: _____

Abteilung _____

Straße _____

PLZ / Ort _____

E-Mail _____

Telefon _____

Privatanschrift:

Straße _____

PLZ / Ort _____

E-Mail _____

Telefon _____

Schriftverkehr an:

Dienstanschrift Privatanschrift

Wenn möglich Zusendungen per:

E-Mail Post

Beitragsgruppe:

- A = € 50,- Regelbeitrag
 B = € 15,- Ärzte und Ärztinnen in Weiterbildung
 C = Beitragsfrei Mitglieder im Ruhestand und Studenten

In welcher Beitragsgruppe ordnen Sie sich ein?

Bitte ankreuzen!

Bitte Rückseite beachten



Antrag auf Mitgliedschaft in der Norddeutschen Röntgengesellschaft e. V.

Unser Kassenwart freut sich, wenn Sie ihm seine Arbeit durch eine Abbuchungsermächtigung für den Mitgliedsbeitrag erleichtern. Hierfür brauchen Sie nur nachfolgend Ihre Bankverbindung anzugeben.

Bank:

IBAN:

BIC:

Der Veröffentlichung meiner Daten (Titel / Name / Adresse / Telefon / Fax / E-Mail) in einem nur an die Mitglieder versendeten Mitgliederverzeichnis (etwa alle 2 Jahre)

stimme ich zu nicht zu.

Datum

Unterschrift

Bitte per Post senden:

Norddeutsche Röntgengesellschaft e. V.
Geschäftsstelle
z. Hd. Dagmara Bruchalska
Ernst-Reuter-Platz 10
10587 Berlin

16. | 17. Februar 2018

Der Fortbildungskongress im Norden
Gemeinsame Jahrestagung 2018 der Norddeutschen
Röntgengesellschaft und der Röntgengesellschaft
von Niedersachsen, Bremen und Sachsen-Anhalt

→ Hamburg

SAVE THE DATE!

Radiologiekongress Nord 16. | 17. Februar 2018

Kongresspräsident:
Priv.-Doz. Dr. med. habil. Roger Eibel
Institut für Radiologie,
Kinder- und Neuroradiologie
HELIOS Kliniken Schwerin
www.ndrg.de

Organisation:
Norddeutsche Röntgengesellschaft e. V.
c/o Deutsche Röntgengesellschaft e. V.
Ernst-Reuter-Platz 10 | 10587 Berlin
Ihr Ansprechpartner:
Dagmara Bruchalska
Tel.: 030 91607030
Mail: bruchalska@drng.de



www.roeko-nord.de



RADIOLOGIEKONGRESS NORD 2018
DER FORTBILDUNGSKONGRESS IM NORDEN

DEUTSCHE RÖNTGENGESELLSCHAFT
Gesellschaft für medizinische Radiologie e.V.

Stand der Drucklegung:
03.02.2017



RADIOLOGIEKONGRESSNORD2017
DER FORTBILDUNGSKONGRESS IM NORDEN